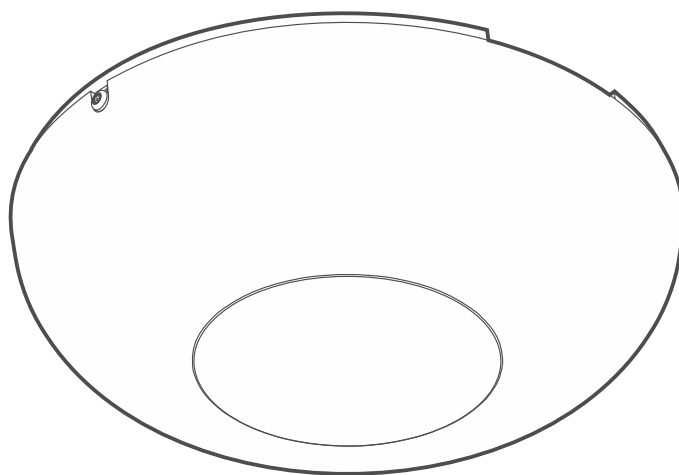


Bus-Decken-Dualtechnologie-Bewegungsmelder
mit Beleuchtungsfunktion (Aufbaumontage)

SLIM-S-DUAL-LUNA BUS

Firmware-Version 1.00

EN



CE

slim-s-dual-luna_bus_en 26.04.

Satel®

SATEL sp. z oo • ul. Budowlanych 66 • 80-298 Danzig • POLEN tel.
+48 58 320 94 00
www.satel.pl

WICHTIG

Das Gerät sollte von qualifiziertem Fachpersonal installiert werden.

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Installation sorgfältig durch.

Änderungen, Modifikationen oder Reparaturen, die nicht vom Hersteller autorisiert wurden, führen zum Erlöschen Ihrer Garantierechte.

Beschreibung der Symbole auf dem Gerät:



Gleichstrom (DC).



Das Gerät erfüllt die Anforderungen der geltenden EU-Richtlinien.



Das Gerät ist für die Installation in Innenräumen konzipiert.



Das Gerät darf nicht mit dem übrigen Hausmüll entsorgt werden. Es ist gemäß den geltenden Umweltschutzbestimmungen zu entsorgen (das Gerät wurde nach dem 13. August 2005 in Verkehr gebracht).

SATEL ist bestrebt, die Qualität seiner Produkte kontinuierlich zu verbessern, was zu Änderungen führen kann in ihre technischen Spezifikationen und Software. Aktuelle Informationen zu den Änderungen werden bereitgestellt.

Die Einführung ist auf unserer Website verfügbar.

Besuchen Sie uns unter:

<https://support.satel.pl>

Die Konformitätserklärung kann unter www.satel.pl/ce eingesehen werden.

Schilder in diesem Handbuch



Vorsicht – Informationen zur Sicherheit von Benutzern, Geräten usw.



Hinweis – Vorschlag oder zusätzliche Information.

INHALT

1. Merkmale	2
2. Beschreibung.....	2
Manipulationsschutz	2
Beleuchtungsfunktion.....	2
LED-Anzeige	2
Überwachungsfunktionen	3
3. Elektronikmodul	3
Anschlüsse.....	4
4. Installation	4
Tipps zur Installation.....	4
Montage.....	5
5. Gehtest	7
6. Spezifikationen	8

Der Deckenmelder SLIM-S-DUAL-LUNA BUS nutzt Infrarot und Mikrowellen zur Bewegungserkennung und verfügt über eine integrierte Beleuchtung. Er ist für die Deckenmontage vorgesehen und kann an den RS-Kommunikationsbus einer SATEL-Zentrale mit Bus-Unterstützung angeschlossen werden.

1. Merkmale

- Bewegungserkennung mit passivem Infrarotsensor (PIR) und Mikrowellensensor (MW).
- Maximaler Abdeckungsbereich (siehe Abb. 12):
 - ø 6 m / 28 m²– montiert in 2,4 m Höhe,
 - ø 10 m / 79 m²– montiert in 3,5 m Höhe.
- Einstellbare Detektionsempfindlichkeit beider Sensoren.
- Fähigkeit zur separaten Sensorprüfung.
- Digitaler Bewegungserkennungsalgorithmus für beide Sensoren.
- Digitale Temperaturkompensation.
- Digitaler Filter der vom Mikrowellensensor empfangenen Signale, der eine Immunität gegen Fehlalarme durch das Stromnetz und Gasentladungslampen gewährleistet.
- RS-Kommunikationsbus.
- Programmierereinstellungen über den RS-Bus.
- Firmware-Update über den RS-Bus.
- Eingebauter Temperatursensor (Messbereich: -10 °C...+55 °C).
- Die Beleuchtungsfunktion wurde mit LEDs realisiert.
- Möglichkeit zur Fernsteuerung der Beleuchtung.
- LED-Anzeige.
- Überwachung des Bewegungserkennungssystems.
- Betrieben mit 12 VDC (±15%).
- Versorgungsspannungsregelung.
- Manipulationsschutz gegen Öffnen des Gehäuses und Entfernen von der Montagefläche.
- An der Deckenoberfläche montiert.

2. Beschreibung

Der Detektor gibt einen Alarm aus, wenn der Infrarotsensor (PIR) und der Mikrowellensensor innerhalb eines Zeitraums von weniger als 3 Sekunden eine Bewegung erkennen.

Manipulationsschutz

Der Detektor meldet einen Manipulationsversuch, sobald das Gehäuse geöffnet oder von der Montagefläche entfernt wird. Er meldet einen Manipulationsversuch, solange er ihn erkennt.

Beleuchtungsfunktion

Die Lichtquellen sind vier weiße LEDs. Die Funktionsweise der Beleuchtung hängt von den Systemeinstellungen ab.



Wenn die Beleuchtung eingeschaltet ist, können die vom Detektor angezeigten Temperaturdaten fehlerhaft sein.

LED-Anzeige

Die LED-Anzeige signalisiert:

- Aufwärmphase – abwechselndes Blinken verschiedener Farben für etwa 30 Sekunden,

- Bewegung durch Mikrowellensensor erkannt – leuchtet 3 Sekunden lang grün.
- Bewegung durch PIR-Sensor erkannt – leuchtet 3 Sekunden lang violett.
- Alarm – 2 Sekunden lang blau leuchten,
- Störung – AN während der gesamten Dauer der Störung blau.

Überwachungsfunktionen

Bei einem Spannungsabfall unter 9 V ($\pm 5\%$) für mehr als 2 Sekunden oder bei Ausfall des Bewegungsmelders meldet der Melder eine Störung. Diese wird durch Aufleuchten der LED-Anzeige signalisiert. Der Melder meldet die Störung für die gesamte Dauer ihres Auftretens.

3. Elektronikmodul



Um Beschädigungen der Bauteile auf der Platine zu vermeiden, darf die Elektronikplatine nicht aus der Kunststoffabdeckung entfernt werden.

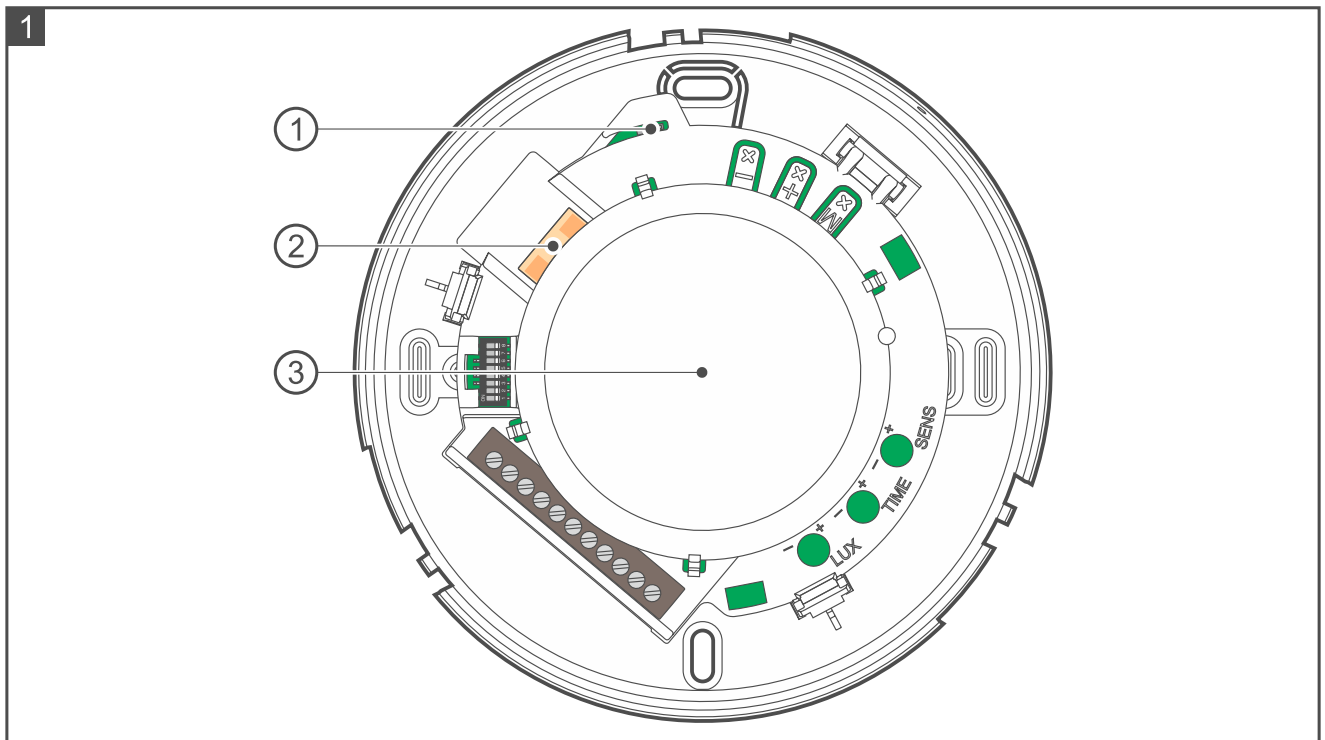
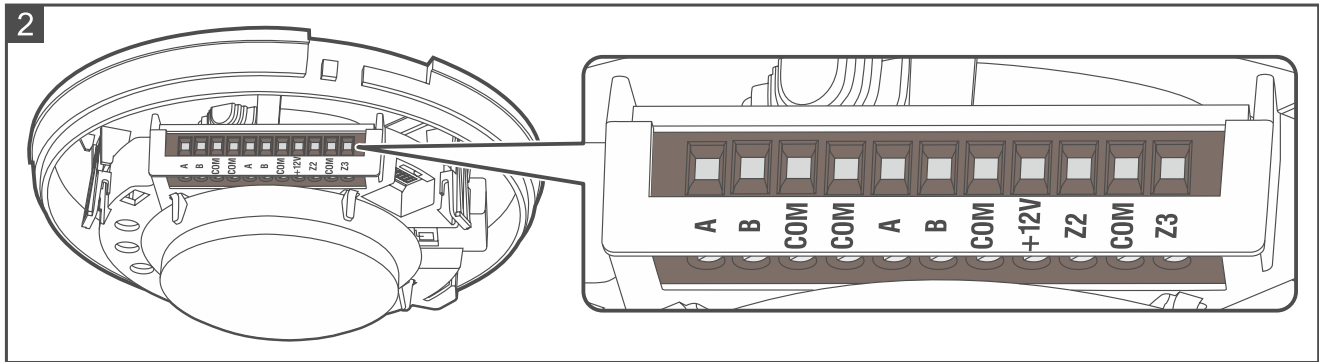


Abbildung 1 zeigt das Innere des Detektors nach dem Öffnen des Gehäuses.

- ① Sabotageschalter wird durch Abnehmen der Abdeckung
- ② aktiviert. Mikrowellensensor.
- ③ Linse.

Der PIR-Sensor (Zweielement-Pyrosensor), die LED-Anzeige und die LEDs für die Beleuchtung befinden sich unter der Linse. Der Sabotageschalter, der durch Abziehen des Detektors von der Oberfläche aktiviert wird, befindet sich auf der anderen Seite des Elektronikmoduls.

Terminals



A, B - RS-Kommunikationsbus.

COM - Gemeinsamkeiten.

+ 12 V- Stromeingang.

Z2 - Terminal zur zukünftigen Verwendung.

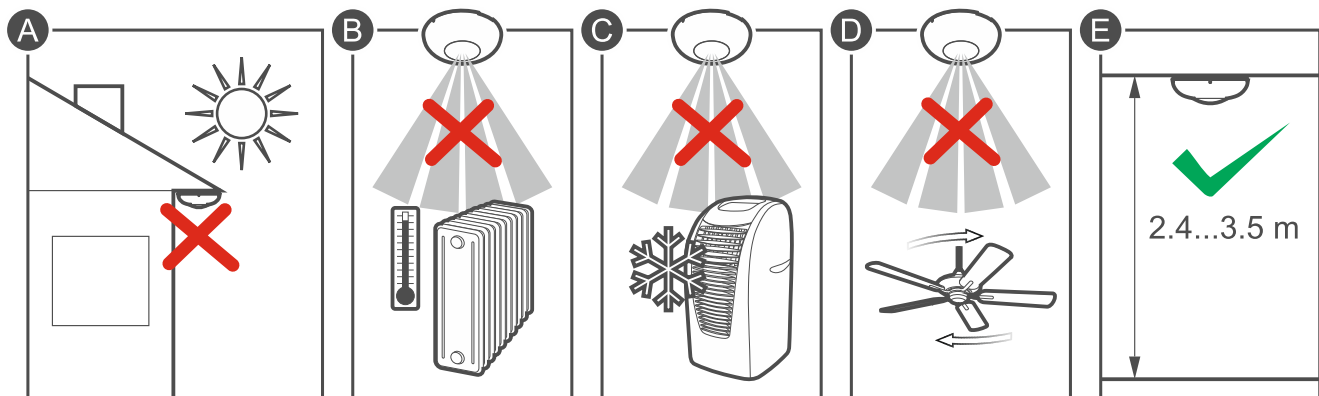
Z3 - Terminal zur zukünftigen Verwendung.

4. Installation



Vor dem Herstellen jeglicher elektrischer Verbindungen die Stromzufuhr unterbrechen.

Tipps zur Installation



- Der Detektor sollte in Innenräumen mit normaler Luftfeuchtigkeit installiert werden.
- Installieren Sie den Detektor nicht im Freien (A).
- Richten Sie den Detektor nicht auf Wärmequellen (B), Klimaanlage (C) oder Ventilatoren (D).
- Das Sichtfeld des Detektors darf durch kein Objekt verdeckt werden.
- Installieren Sie den Detektor an der Deckenoberfläche in einer Höhe von 2,4...3,5 m (E).



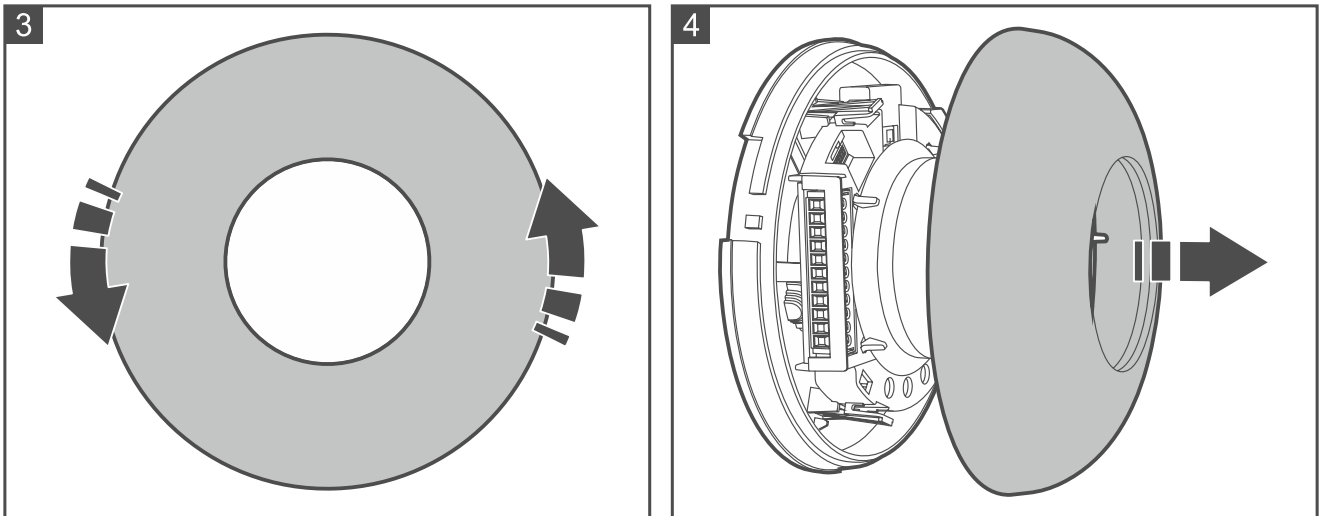
Wenn Sie den Melder in einer anderen als der empfohlenen Höhe installieren möchten, stellen Sie sicher, dass der Erfassungsbereich des Melders in dieser Höhe optimal ist. Der maximale Erfassungsbereich des Melders bei einer Montagehöhe von 4,5 m beträgt $\varnothing 8\text{ m}$ [50 m^2].

RS-Kommunikationsbus

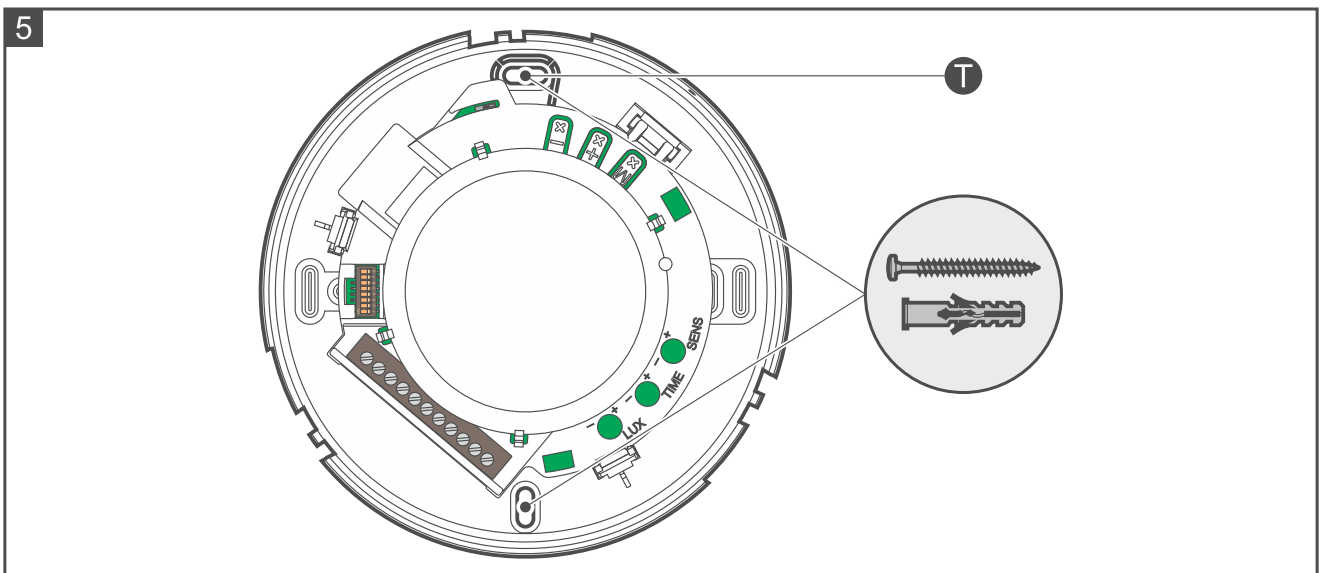
- Verwenden Sie ein UTP-Kabel (ungeschirmtes verdrehtes Adernpaar).
- Die Länge des Busses darf 1200 Meter nicht überschreiten.
- Wenn das Gerät an einem der beiden Enden des Busses angeschlossen ist, platzieren Sie einen 120- Ω -Widerstand. $\pm 20\%$ Widerstand zwischen den Anschlüssen A und B.
- C Verbinden Sie die COM-Anschlüsse aller Geräte am Bus mit einem zusätzlichen Draht.

Montage

1. Drehen Sie die Gehäuseabdeckung gegen den Uhrzeigersinn (Abb. 3) und nehmen Sie sie ab (Abb. 4).



2. Platzieren Sie die Gehäusebasis an der Decke und markieren Sie die Position der Befestigungslöcher (Abb. 5).

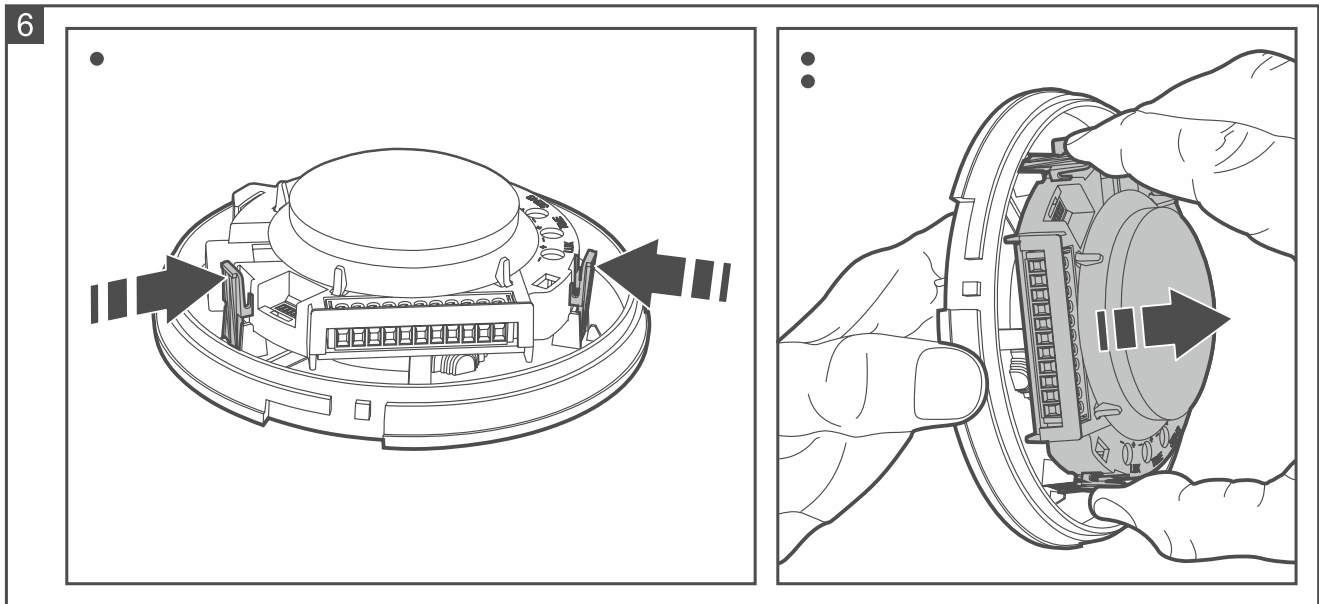


Damit der Detektor das Ablösen von der Oberfläche erkennen kann, befestigen Sie die Schraube an der in Abb. 5 markierten Stelle.

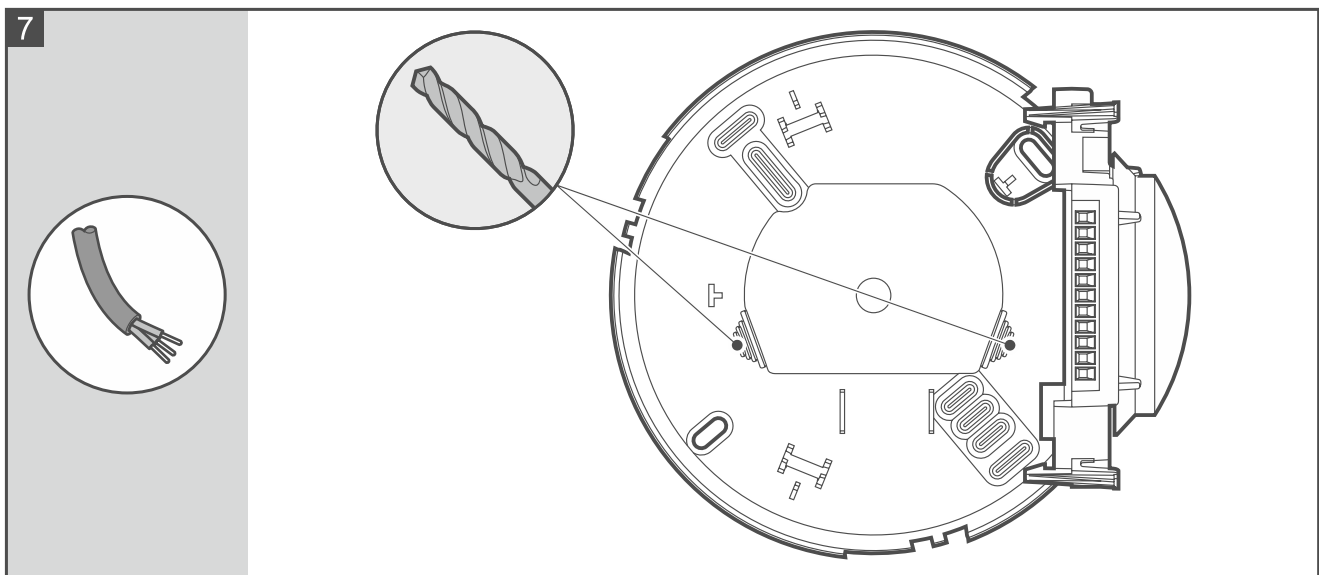
Abbildung 8 zeigt die Stellen, an denen zusätzliche Befestigungslöcher angebracht werden können. Sie sind sichtbar, nachdem man das Elektronikmodul angehoben hat (siehe Abb. 6).

3. Bohren Sie die Löcher für die Dübel in die Decke. Die mit dem Melder gelieferten Dübel sind für Beton oder Ziegel vorgesehen. Verwenden Sie für andere Oberflächen (z. B. Gipskarton, Styropor) geeignete Dübel.

4. Drücken Sie die Verriegelungen und heben Sie das Elektronikmodul an (Abb. 6).



5. In der Gehäusebasis eine Öffnung für ein Kabel anbringen (Abb. 7).



6. Verlegen Sie das Kabel im Inneren des Detektorgehäuses.

7. Befestigen Sie die Gehäusebasis mit Schrauben an der Decke (Abb. 5 und 8).

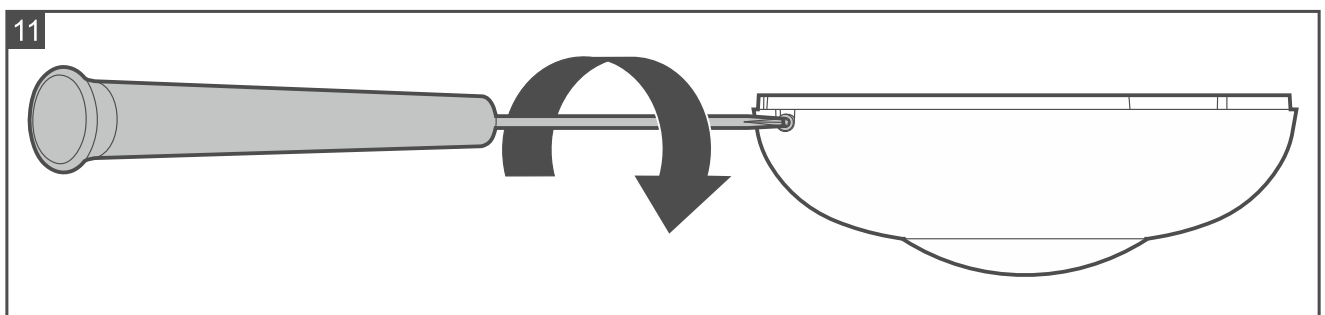
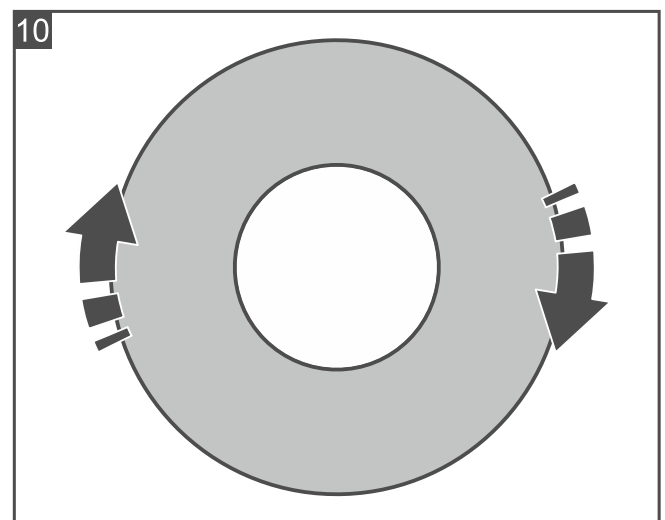
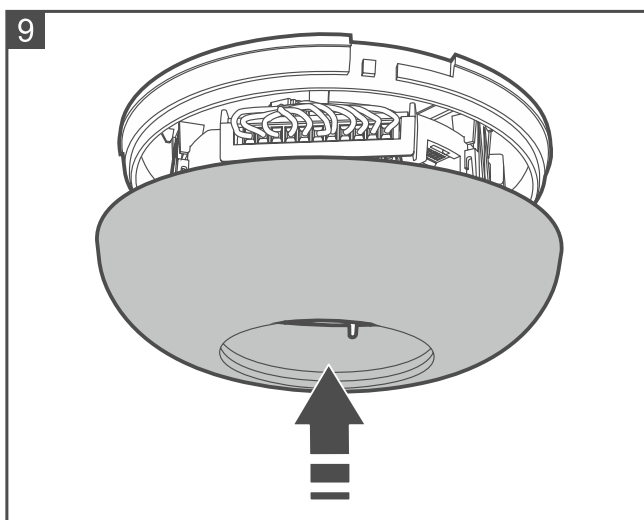
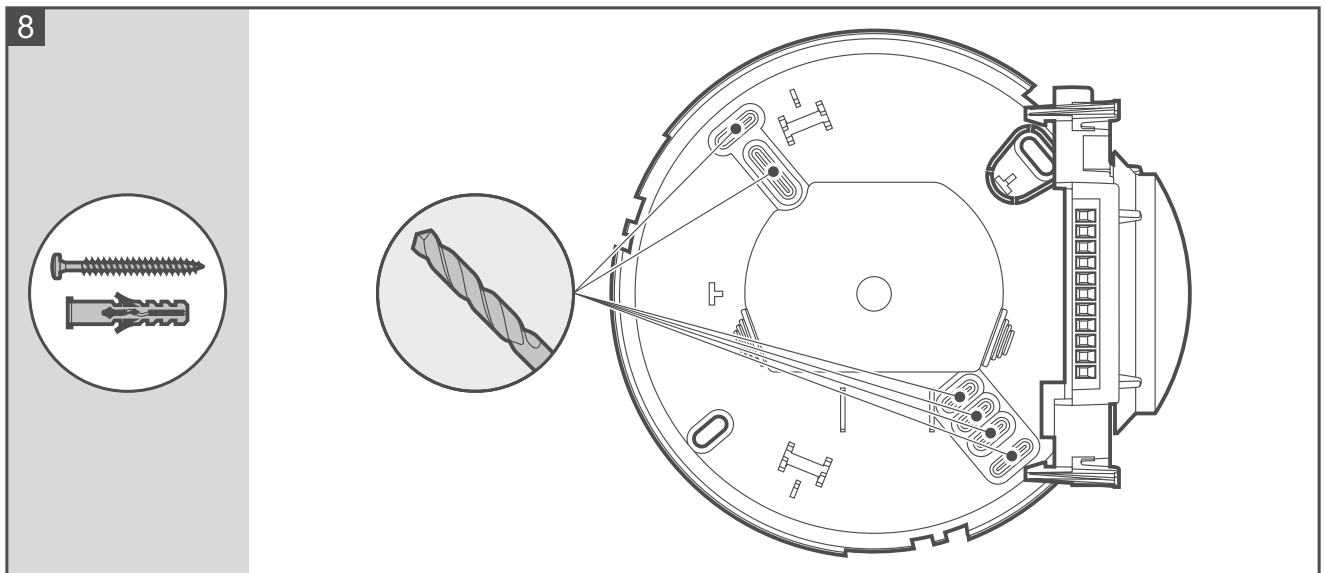
8. Schrauben Sie die Drähte an die Detektoranschlüsse.

9. Drücken Sie das Elektronikmodul auf die Basis, um es zu verriegeln.

10. Setzen Sie den Gehäusedeckel in die Basis ein (Abb. 9). Beachten Sie die Position der Befestigungsschraubenlöcher für den Deckel.

11. Drehen Sie den Deckel im Uhrzeigersinn, bis Sie einen Widerstand spüren (Abb. 10).

12. Befestigen Sie die Abdeckung mit einer Schraube (Abb. 11). Die Schraube befindet sich im mit dem Detektor gelieferten Beutel. Verwenden Sie einen Torx-Schraubendreher T6H.



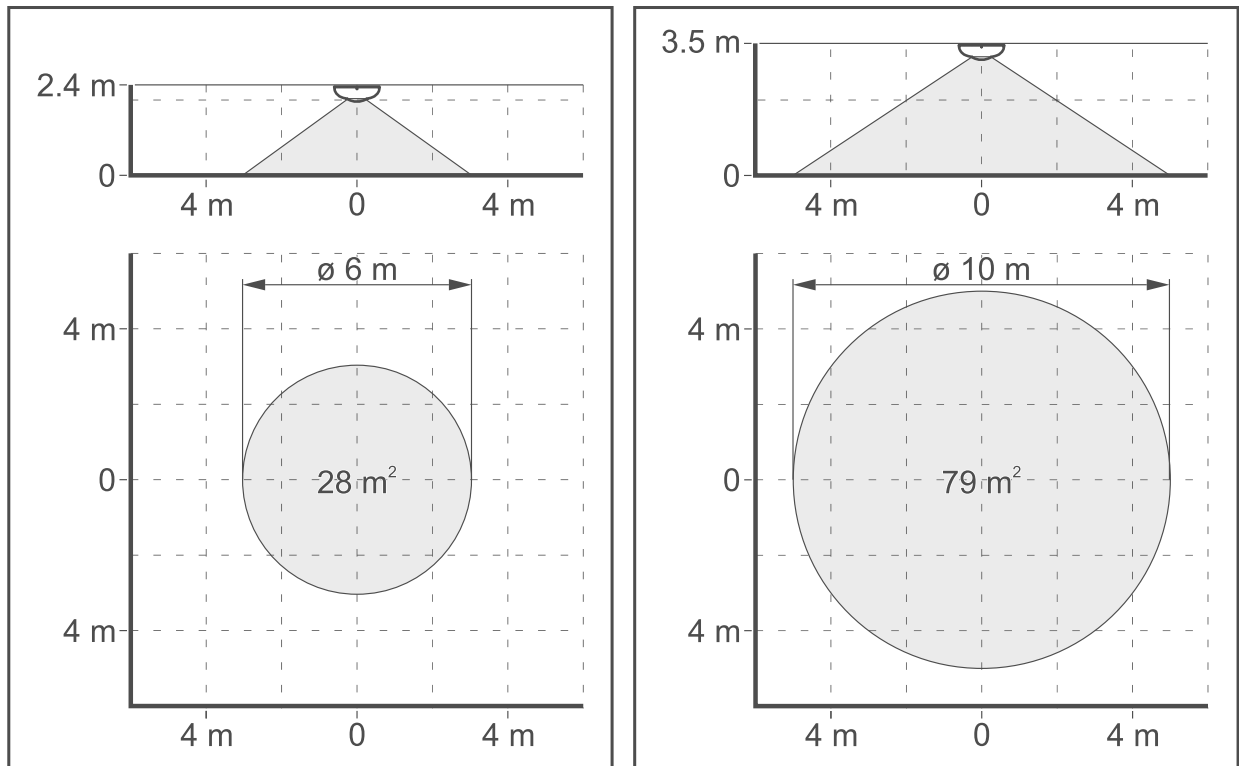
13. Schalten Sie den Detektor ein. Die LED-Anzeige blinkt 30 Sekunden lang abwechselnd in verschiedenen Farben, um die Aufwärmphase des Detektors anzuzeigen.

14. Fügen Sie den Detektor dem System hinzu und programmieren Sie seine Einstellungen (siehe Handbuch der Zentrale, an die der Detektor angeschlossen ist).

5. Gehetest

1. Prüfen Sie, ob sich die LED-Anzeige einschaltet, wenn Sie sich innerhalb des Erfassungsbereichs des Detektors bewegen. Abbildung 12 zeigt den maximalen Erfassungsbereich des Detektors.
2. Ändern Sie gegebenenfalls die Empfindlichkeit des Detektors (siehe Handbuch der Zentrale, an die der Detektor angeschlossen ist).

12



6. Spezifikationen

Versorgungsspannung	12 V DC \pm 15 %
Standby-Stromverbrauch	12 mA Maximaler Stromverbrauch
Stromverbrauch	65 mA
Mikrowellenfrequenz	24,125 GHz
Erfassbare Geschwindigkeit	0,3...3 m/s
Alarmsignalisierungsdauer.....	2 s
Aufwärmzeit	30 s
Installationshöhe	2,4...3,5 m Maximaler Abdeckungsbereich
montiert in 2,4 m Entfernung.....	$\varnothing 6\text{ m}$ [28 m ²]
montiert in 3,5 m.....	$\varnothing 10\text{ m}$ [79 m ²]
Sicherheitsklasse gemäß EN 50131-2-4	Klasse 2
Konformität mit Normen	EN 50131-1, EN 50131-2-4, EN 50130-4, EN 50130-5
Umweltklasse gemäß EN 50130-5	II
Betriebstemperaturbereich.....	-10°C...+55°C Maximale relative Luftfeuchtigkeit
relative Luftfeuchtigkeit	93 \pm 3 %
Abmessungen	$\varnothing 120\text{ x }37\text{ mm}$
Gewicht.....	116 g

5 Jahre Garantie ab Herstellungsdatum